

Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie

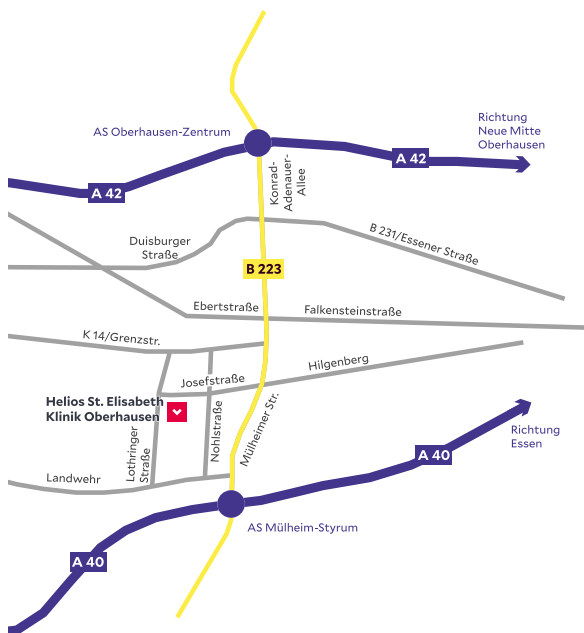
Anmeldung & Terminabsprachen

Dermatologische Ambulanz
T (0208) 8508-8110

Chefarzt
Prof. Dr. med. Alexander Kreuter

Ltd. Oberarzt
Dr. med. C. Tigges

Bei unseren Laser- und Kosmetikbehandlungen handelt es sich um Privatleistungen (iGeL). Eine Überweisung ist nicht erforderlich.



So erreichen Sie uns

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hauptbahnhof Oberhausen mit den Buslinien: SB 92, SB 96 und Bus 122 bis zur Haltestelle Josefstraße.

Mit dem Auto

A 40 (AS Mülheim-Styrum)
Oberhausener Str./Mülheimer Str. (B 223) in Richtung Oberhausen, Beschilderung folgen
A42 (AS Oberhausen-Zentrum/Sterkrade)
Richtung OB-Zentrum, Sterkrader Str./Mülheimer Str. (B 223) in Richtung Mülheim, Beschilderung folgen

Helios St. Elisabeth Klinik Oberhausen

Klinik für Dermatologie, Venerologie
und Allergologie

Chefarzt: Prof. Dr. med. Alexander Kreuter

Josefstraße 3 | 46045 Oberhausen

T (0208) 85 08-8110 (Ambulanz)

F (0208) 85 08-8030

ob.dermaambulanz@helios-gesundheit.de

www.helios-gesundheit.de/oberhausen

IMPRESSUM

Verleger: Helios St. Elisabeth Klinik Oberhausen GmbH

Josefstr. 3 · 46045 Oberhausen

Druckerei: Flyeralarm GmbH

Alfred-Nobel-Str. 18 · 97080 Würzburg

Fotos: Helios | Fotolia

Patienteninformation

Laser Haarentfernung

Helios St. Elisabeth Klinik
Oberhausen

Die Laser Haarentfernung

Schonend, dauerhaft und sanft –

so wirkt die Haarentfernung mit dem Diodenlaser MedioStar NexT der Firma Asclepion, der besonders schnelle und schmerzarme Behandlungen unabhängig vom Hauttyp ermöglicht und dabei mit nachhaltigen Ergebnissen überzeugt.

Wo kann die Laser Haarentfernung angewendet werden?

- im Gesicht (Oberlippe, Kinn, Augenbraue)
- im Brust-, Rücken- und Bauchbereich
- in den Achselzonen
- in der Bikini-/Intimzone
- an den Beinen

Wie lange dauert die Behandlung?

Sogar die Behandlung vom Rücken dauert keine 10 Minuten. Wichtig ist, dass die betroffene Haut vorher rasiert wird.

Permanente Haarreduktion ist nie mit nur einer Behandlung zu erreichen. Wie viele Sitzungen für eine komplette Epilation anstehen, hängt von Körperpartie und Hauttyp ab. Im Durchschnitt muss die Behandlung fünf bis sieben Mal wiederholt werden, jeweils in einem Abstand von etwa sechs Wochen. Doch der Einsatz lohnt sich: Zahlreiche klinische Studien belegen, dass Haare nach einer vollständigen Behandlung mit dem Laser nur langsam und sehr fein nachwachsen. Um auch das zu umgehen, genügt im Allgemeinen eine weitere Behandlung pro Jahr.

Ist die Behandlung schmerzvoll?

Durch die in den Handstücken integrierte Kühlung während der Therapie ist die Haarentfernung mit dem Lasergerät fast schmerzlos und wird – selbst in sensiblen Zonen – selten als wirklich unangenehm empfunden. In der Regel verspüren Sie nur ein leichtes Kribbeln.

Für sehr schmerz sensible Patienten steht eine Reihe von schmerzlindernden Maßnahmen zur Verfügung.

Gibt es Nebenwirkungen?

In seltenen Fällen kann es vorübergehend zu Pigmentverschiebungen der Haut oder zu leichten Rötungen kommen. Je mehr Pigment in der Haut ist, umso eher kann es zu einer Pigmentverschiebung kommen. Der Erfolg stellt sich erst im Laufe der nächsten Wochen ein, da die Haarwurzeln nur langsam zerstört werden.



Was muss ich beachten?

Vor der Behandlung

- Bei der Behandlung mit dem Laser oder der Blitzlampe sollte die zu behandelnde Stelle mindestens vier Wochen vor der Behandlung vor intensiver Sonneneinstrahlung geschützt werden. Verwenden Sie Sonnenschutzcreme Faktor 50!
- Vor der Haarentfernungsbehandlung dürfen einen Monat keine konkurrierenden Verfahren wie Zupfen, Wachsen, Epilieren durchgeführt werden. Rasieren ist erlaubt. Eventuell vorhandene Haare auf der zu behandelnden Fläche sind am Vortag zu rasieren!
- Säubern Sie die Haut von Makeup, Cremes, Parfüm und Deodorants!
- Bei akuten Hautentzündungen und Infektionen (z. B. Herpes) kann keine Lasertherapie durchgeführt werden.

Nach der Behandlung

- Kühlen Sie die behandelten Flächen nach der Behandlung mit dem Laser oder der Blitzlampe solange Sie es als angenehm empfinden und tragen Sie anschließend eine Feuchtigkeitscreme auf.
- Setzen Sie die betreffende Region mindestens 6 Wochen lang nicht ungeschützt der Sonne bzw. intensivem Licht (Solarium) aus. Benutzen Sie Sonnenschutz-Cremes (LSF 50) bei einem längeren Aufenthalt im Freien.
- Bei der Behandlung mit dem Laser oder der Blitzlampe sind eine Rötung der Haut, Schwellungen oder kleine Krusten normal.